

Die Bauhausstadt, in der die Moderne Tradition hat



Dezernat III - Information zur Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt am 16.02.2016

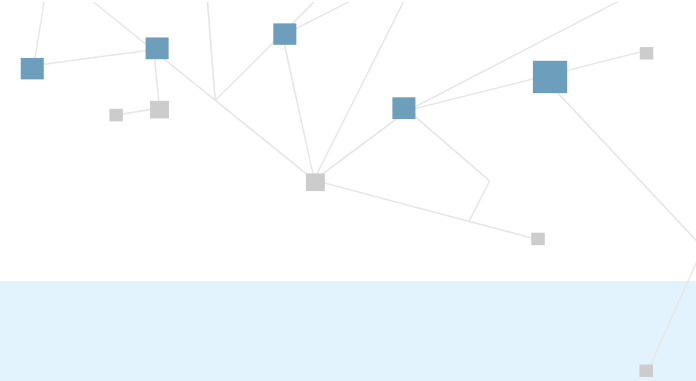
Innenstadtentwicklung mit Stadträumlicher Aufwertung

Stand 02/2016

Aktuelle Bauprojekte im Stadtkern

Projektgrundlagen				Projektbezeichnung innerhalb der Teilräume im Quartier	Projektphase
Beschluss	Handlungsbereich im Quartier- Innenstadt	Teilraumbezeichnung im Quartier	Ansatz zur Entwicklung der Teilräume gem. Beschlussvorlagen		
• Zentrenkonzept (Gs 2009 DR/BV/163/2009/VI-61) • Leitbild 2011 (Beschlussvorlage DR/BV/516/2010/VI-61) • Masterplan Innenstadt 2013 (Beschlussvorlage BV/014/2013/VI-61) • Stadtentwicklungskonzept 2013 (Beschlussvorlage BV/160/2013/VI-61)	Herstellung eines kompakten Raumsystems	Kavalierrasse	individuelles Profil als Einkaufs- und Erlebnismeile	Umgestaltung der Kavalierrasse 1. BA	Ausführungs- und Steuerungsphase gemäß BV/298/2013/VI-66
	Herstellung eines kompakten Raumsystems	Stadtpark	individuelles Profil Schwerpunkt Kultur	Neubau "Bauhaus Museum Dessau"	Ausführungs- und Steuerungsphase durch Projektträger SBD
	Herstellung eines kompakten Raumsystems	Stadtpark	individuelles Profil interkulturelle Nutzung	Weiterentwicklung Stadtpark im Umfeld BMD durch teilweise Nutzungsänderungen	Ausführungs- und Steuerungsphase (BV/259/2014/I-OB) (BV/014/2015/I-OB)
	Herstellung eines kompakten Raumsystems	Umfeld Kavalierrasse	individuelles Profil Einkaufs- und Erlebnismeile	Aufwertung der Schlüsselimmobilien	Initialisierungsphase
	Herstellung eines kompakten Raumsystems	Lange Gasse/ Ratsgasse	individuelles Profil Einkaufs- und Erlebnismeile	Aufwertung Hobuschgasse / Ratsgasse (Umfeld Scheibe Nord)	Planungsphase gemäß (Beschlussvorlage BV/284/2014/VI-61)
	Herstellung eines kompakten Raumsystems	Grundstück der ehemaligen Brauerei Schade	individuelles Profil Handel- Versorgung, Kultur, Freizeit ,Sport	Erstellung von Projektentwicklungs- konzepten durch potentielle Investoren	Initialisierungsphase gem. BV/236/2014/VI-80

Sachstandsbericht (KV)



1. Projektstammdaten

Projekttitel	Umgestaltung Kavalierstraße
Projektnummer	Inves.-Nr.: 54100.66.02000 001
Projektlaufzeit	Initialisierungsphase: IV/2013 bis I-/2015 Planungsphase LP/3-8: II/2015 bis IV/2018 Realisierungsphase: II/2017 bis IV/2018 Betriebsphase incl. LP-9: I/2019 ff.
Projektleitung	Herr Jähne, Stadtverwaltung Dessau-Roßlau, Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau Tel. : 0340 204-1503 Fax: 0340 204-2906 E-Mail: Steffen.Jaehne@dessau-rosslau.de , Internet: www.dessau-rosslau.de
Berichtszeitraum	bis 31.01.2016

Sachstandsbericht (KV)

2. Gesamteinschätzung des Projekts (Projektstatus) aus Sicht der Projektleitung

Status	in Bearbeitung, positiv	aktuell	letzter Bericht
	in Verzug bzw. in Teilen kritisch		
	kritisch, unbearbeitet bzw. Abbruch		
Status - Projekt Allgemein			
Status - Inhalte /Qualität			
Status - Terminplanung			
Status - Kostenentwicklung			
Status - Finanzierung			
Rahmenbedingungen (1)			

Sachstandsbericht (KV)

3. Detailinformation / Terminplanung

Meilenstein (lt. Projektplanung) Thema / Arbeitspaket (AP)	Ableich	
	Soll	Ist / Bewertung
Projektdefinition	02.06.2015	abgeschlossen
Präzisierter Projektauftrag	07.07.2015	abgeschlossen
Ideensammlung-Strassenentwurf	31.12.2015	in Bearbeitung
Freigabe LP-3	01.03.2016	Abarbeitungsgrad - 90 %
Vorlage Planung LP-4	14.07.2016	
Freigabe Planung LP-5	06.10.2016	
Ende Planung LP 6+7	05.06.2017	
Baubeginn	13.08.2017	
Bauende	30.11.2018	
Endabnahmen LP-8	29.12.2018	
Verkehrsfreigabe	30.12.2018	

 Die Termine werden eingehalten

 Die Einhaltung der Termine ist gefährdet, aber durch aktive Steuerungsmaßnahmen noch möglich

 Der vereinbarte Übergabetermin bzw. SOLL - Termin ist nicht mehr einzuhalten

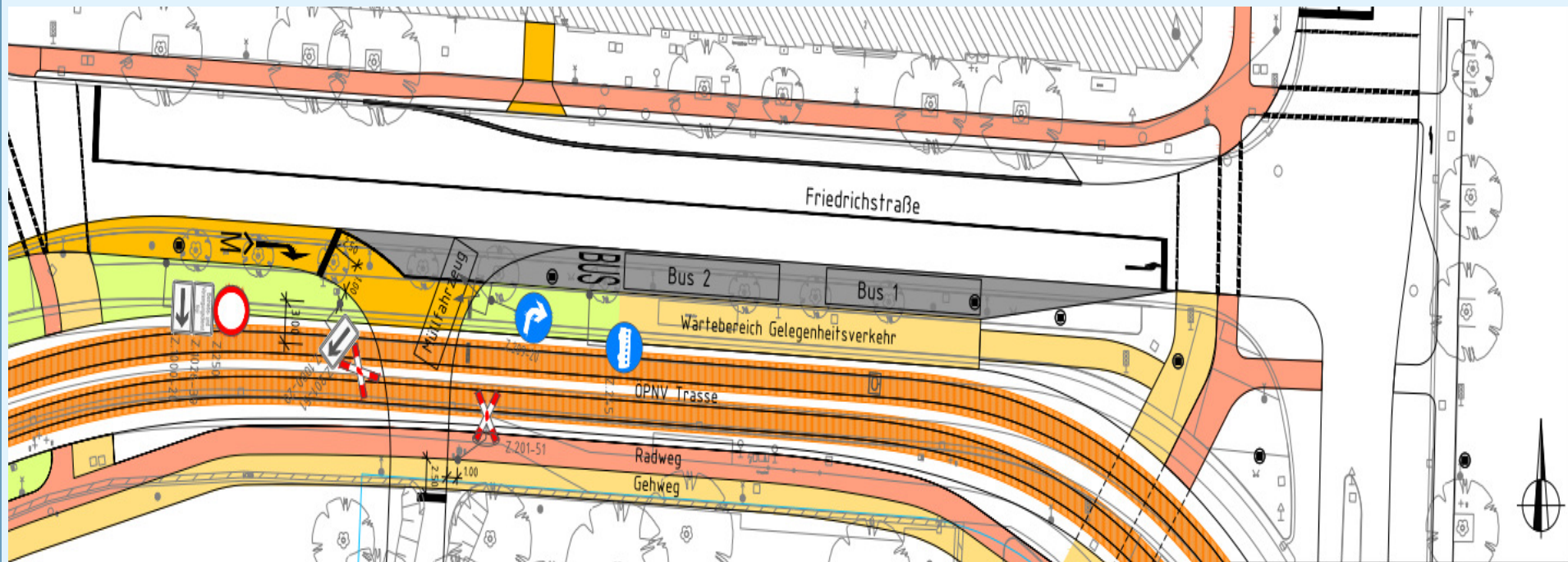
Sachstandsbericht (KV)

3. Detailinformation / Kritische Rahmenbedingungen

Aufgabe / Meilenstein	Risiko	Maßnahme
Planung- Entwurf - LP-3	Abweichungen der Kostenberechnung zur Kostenschätzung von derzeit bis zu 5%	Risikominimierung durch laufende Planvalidierung / Qualitätsmanagement der Verkehrs- und Fachplaner
Planung- Vergaberisiko	Indexierung der Baupreise bis zum Ausschreibungsende bis zu 3 %	Risikoübernahme bis Ausschreibungsende
Bauen- Planungsänderungen	Projektspezifische Risikoschätzung bis zu 10 % gemäß Risikoidentifikation	Risikominimierung durch laufendes Projektcontrolling

Sachstandsbericht (KV)

Planung LP -3



Sachstandsbericht (KV)

Planung LP -3

Auszug aus Ergebnisprotokoll der außerplanmäßigen Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt am 24.04.2015

A – Notwendige Beschlüsse / Festlegungen

.....

3. Raumsequenzen durch Materialwechsel auf Fahrbahn betonen, keine Stellplätze auf Platzraum vor Kaufhaus Zeeck / MC Donalds

Dieser Punkt wird ergänzt: ... Alternativvarianten für die Anordnung von Stellplätzen untersuchen

B – Prüfaufträge

1. „Zentralhaltestelle“; künftige Führung der ÖPNV-Linien in der Innenstadt? Zentralhaltestelle künftig als zentraler Umsteigeknoten? Takt ÖPNV-Halte in Spitzenstunde darstellen!

Der Prüfauftrag wird aufrechterhalten. Die Lage der Zentralhaltestelle wird aber von den Anwesenden *mit einer Gegenstimme* bestätigt.

2. Öffnung der Friedrich-Naumann-Straße; Prüfung Auswirkungen auf Handelsentwicklung und Verkehrslärm (BlmSchG-16)
Der Prüfauftrag wird aufrechterhalten.

Sachstandsbericht (KV)

Planung LP -3

Zentralhaltestelle

ÖPNV-Linien an der Zentralhaltestelle:

Nachfolgende Linien werden zukünftig gemäß Fortschreibung Nahverkehrsplan 2016 – 2026 die Zentralhaltestelle anfahren. Die Fahrten pro Stunde und Richtung (F/h u. Ri) beziehen sich auf die Hauptverkehrszeit.

Straßenbahnlinie 1	4 F/h u. Ri
Straßenbahnlinie 3	4 F/h u. Ri
Buslinie 12	2 F/h u. Ri
Buslinie 13	1 F/h u. Ri
Buslinie 14/15	2 F/h u. Ri
Regionalbus 310	1 F/h u. Ri
Regionalbus 304	1 F/h u. Ri
Regionalbus 426	1 F/h u. Ri
Regionalbus 436	1 F/h u. Ri
Regionalbus 437	1 F/h u. Ri
gesamt	18 F/h

Bei Sperrung der Zerbster Straße wird die Buslinie 20 zusätzlich mit 2 F/h u. Ri über die Zentralhaltestelle verkehren.

Sachstandsbericht (KV)

Planung LP -3

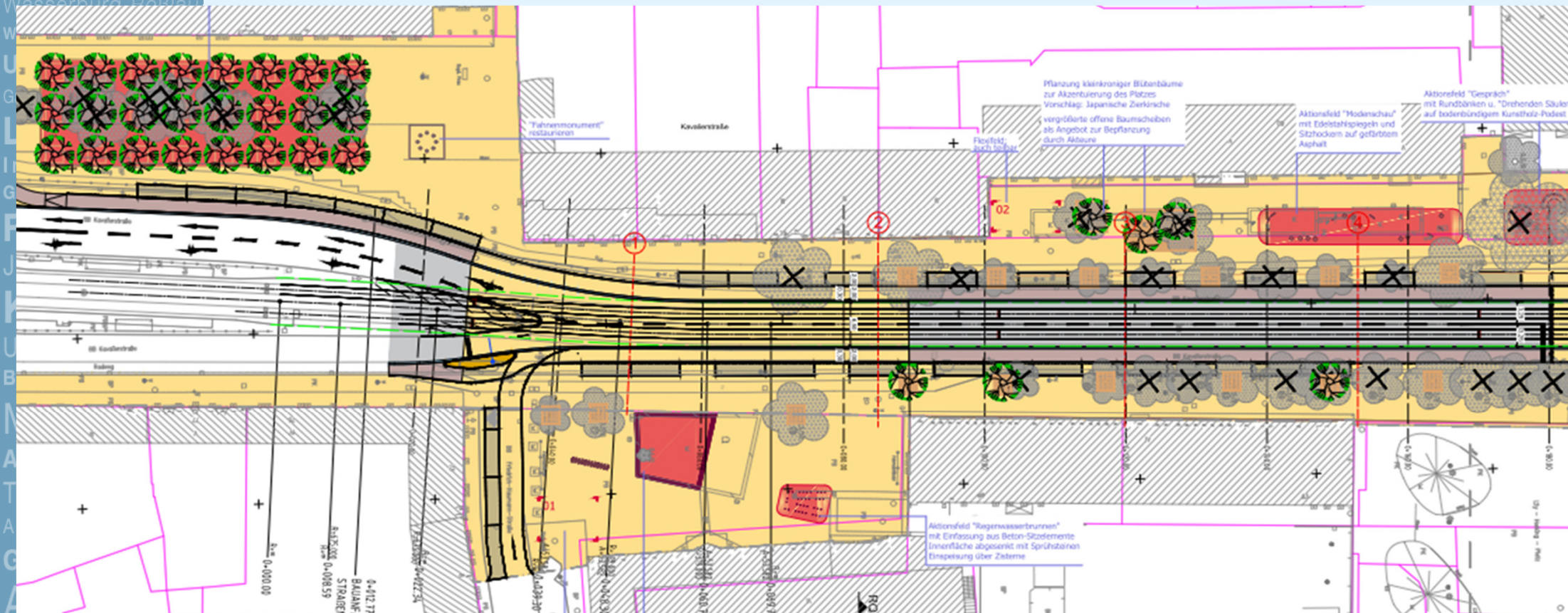
Zentralhaltestelle künftig als zentraler Umsteigeknoten?

- Die Aufenthaltsdauer je Verkehrsmittel beschränkt sich auf die Dauer des Fahrgastwechsels.
- Dem ÖPNV-Nutzer wird eine attraktive, barrierefreie Umsteigehaltestelle im Zentrum der Stadt angeboten.
- Mit der Bündelung der ÖPNV-Linien (Straßenbahn, Stadtbus, Regionalbus, Omnibuslandesnetz) an einem zentralen Anlaufpunkt werden Reisezeiten und Umsteigevorgänge optimiert.
- Die Entscheidung zur Zentralhaltestelle in der Kavalierstraße ist eine Entscheidung zur modernen Verkehrspolitik, die dem Umweltverbund eine vorrangige Bedeutung beimisst.

Sachstandsbericht (KV)

Planung LP -3

Lageplanausschnitt Prüfaufträge



Sachstandsbericht (KV)

Planung LP -3

Raumsequenzen durch Materialwechsel auf Fahrbahn betonen, keine Stellplätze auf Platzraum vor Kaufhaus Zeeck / MC Donalds

Alternativvarianten für die Anordnung von Stellplätzen untersuchen

Prüfergebnis:

Materialwechsel auf der Fahrbahn ist aus verkehrsrechtlichen Gründen abzulehnen

Begründung:

Die gewünschte Platzgestaltung mit einheitlichem Belag für alle Verkehrsanlagen suggeriert einen für alle Verkehrsarten nutzbaren Raum.

Bei einer Verkehrsmenge von ca. 12.000 Kfz/24 h und einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h muss das Trennprinzip der Verkehrsarten für jeden Verkehrsteilnehmer eindeutig erkennbar sein.

Da zur Schaffung der Barrierefreiheit auf Hochborde verzichtet wird, ist das Trennprinzip durch Material und Farbgebung eindeutig zu kennzeichnen.

Sachstandsbericht (KV)

Planung LP -3

Alternativvarianten für die Anordnung von Stellplätzen untersuchen

Hier ist die Anforderung, den Platzraum zwischen Kaufhaus Zeeck und MC Donalds dadurch aufzuwerten, dass er von parkenden Pkw freigehalten wird, gegen den massiven Wunsch nach mehr Parkmöglichkeiten abzuwägen.

Prüfergebnis:

Im Interesse der anliegenden Gewerbe wird vorgeschlagen, das Parken im Bereich des Boulevard, soweit möglich, auf ausgewiesenen Flächen zuzulassen.

Begründung:

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung sowie der umfangreichen Abstimmungen mit den anliegenden Unternehmen wurde das Schaffen zusätzlicher Parkmöglichkeiten mit Nachdruck eingefordert.

Sachstandsbericht (KV)

Planung LP -3

Öffnung der Friedrich-Naumann-Straße; Prüfung Auswirkungen auf Handelsentwicklung und Verkehrslärm (BlmSchG-16)

Prüfergebnis:

Das Öffnen der Friedrich-Naumann-Straße wird abgelehnt.

Begründung:

Die Örtlichkeit ließe nur ein Rechtsausbiegen unter Erweiterung der ÖPNV-Schleuse zu.

Der zusätzliche Verkehr beeinflusst die Durchlassfähigkeit der Kavalierstraße.

Eine Genehmigungsfähigkeit ist bei der Verkehrsbelastung der Kavalierstraße von 12.000 Kfz/24 h nicht gegeben.

Auswirkungen bezüglich Verkehrslärm können nur auf Basis umfangreicher Untersuchungen zur Verkehrsverlagerung betrachtet werden.

Nachhaltige positive Auswirkungen auf die Handelsentwicklung konnten bisher nicht ermittelt werden.

Sachstandsbericht (KV)

Planung LP -3

Aussicht auf die nächsten Arbeitsschritte

- Aufbereitung der Schülerarbeiten und Vorbereitung der Abstimmung zur Übernahme von Ideen in den Planungsentwurf
- Vorstellung der Entwurfsplanung im Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt am 19.04.2016
- Öffentliche Vorstellung des Planungsstandes im Rahmen eines Bürgerforums Ende April 2016

Vorbereitende Baumaßnahme - Umbau Knoten August-Bebel-Platz

- Baumfällung bis Ende Februar 2016
- Straßenbauarbeiten Juli bis September 2016

Vielen Dank für Die/Ihre Aufmerksamkeit !

